Sonntag, 01.06.2014

Referent: Erasmus Schöfer

Lesung mit Erasmus Schöfer

Abendveranstaltung , 19:00–21:00 Uhr

Der 1931 geborene Schriftsteller Erasmus Schöfer hat mit seinem 2000 Seiten umfassendem vierbändigem Romanwerk *Die Kinder des Sisyfos* eine großartige Geschichte der Kämpfe um Demokratie in der Bundesrepublik zwischen 1968 und 1989 geschrieben, die sich mit Peter Weiss` *Ästhetik des Widerstands* messen lassen kann.

Das Epochenbild von Klassenkämpfen in Theatern und Betrieben, von Auseinandersetzungen um Atomkraft und Pershings und nicht zuletzt um die Geschlechterbeziehungen wird immer auch aus der Sicht der Kunst beleuchtet. Hauptfiguren sind der vom Berufsverbot betroffene Intellektuelle Bliss und der Betriebsrat und spätere Gewerkschaftsfunktionär Kolenda. Der Autor hat aber auch das Drama von Linken anderer europäischer Länder im Blick – ganz besonders der in Griechenland.

Erasmus Schöfer wird aus dem vierten Band der Tetralogie, der *Winterdämmerung*, lesen.

Dazu laden wir herzlich ein ins

MEZ, Spielhagenstraße 13, Berlin - Charlottenburg,

U-Bhf Bismarckstraße (U2 und U7), Bus 109

Kostenbeitrag: 2 € / ermäßigt: 1 €

Referent:

Erasmus Schöfer

Autor des Romanzyklus "Die Kinder des Sisyfos"